

## Rund 90% der 37.356 Unternehmensneugründungen des Jahres 2019 im Dienstleistungsbereich angesiedelt

**Wien**, 2021-06-29 – Im Jahr 2019 wurden laut Statistik Austria 37.356 neue Unternehmen in Österreich gegründet. Gemessen an den insgesamt am Markt aktiven Unternehmen entspricht das einer **Neugründungsr**ate von 6,4%. Im Vergleich zum Jahr davor ist diese Rate erneut gesunken (2018: 7,0%). Pro Neugründung wurden 2019 im Durchschnitt 1,5 **Arbeitsplätze** geschaffen (siehe Tabelle 1). Im Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 Abschnitte B-F) wurden pro Neugründung mehr Arbeitsplätze (1,8 Beschäftigte) geschaffen als im Dienstleistungsbereich (ÖNACE 2008 Abschnitte G-S: 1,5 Beschäftigte). Im gleichen Zeitraum verschwanden 33.118 Unternehmen vom Markt (**Schließungsrate** 2019: 5,7%); durchschnittlich gingen pro Schließung 1,5 Arbeitsplätze verloren.

### Die meisten Neugründungen erfolgten im Gesundheits- und Sozialwesen

88,8% der Unternehmensneugründungen erfolgten im Dienstleistungsbereich, die meisten davon im Gesundheits- und Sozialwesen (8.116), im Handel (6.056) sowie in den freiberuflichen/technischen Dienstleistungen (4.906). Die höchste Neugründungsrate (9,4%) verzeichnete der Wirtschaftsbereich Verkehr, gefolgt von den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (9,1%). An dritter Stelle steht der Wirtschaftsbereich Gesundheits- und Sozialwesen (8,6%). Im Bereich Information und Kommunikation betrug die Neugründungsrate 6,8%. Am niedrigsten war der Anteil neu gegründeter Unternehmen bei Grundstücks- und Wohnungswesen und Wasser- und Abfallentsorgung (je 2,3%), und im Bereich Energieversorgung (3,2%) sowie im Bergbau (3,8%; siehe Tabelle 1).

### Die Mehrheit der Unternehmen wird als Klein- und Kleinstbetrieb gegründet

Beinahe drei Viertel (72,7%) der 2019 neu gegründeten Unternehmen waren **Einzelunternehmen** (27.165). 6.102 Neugründungen (16,3%) erfolgten als Kapitalgesellschaften; etwas weniger häufig wurden neue Unternehmen in Form von Personengesellschaften und anderen Rechtsformen (4.089 bzw. 10,9%) gegründet. Auch die Verteilung der Neugründungen nach Beschäftigtengrößenklassen spiegelt die kleinbetriebliche Struktur der österreichischen Wirtschaft wider: Die überwiegende Mehrheit (83,4%) der neu gegründeten Unternehmen waren **ohne unselbständig Beschäftigte**. 12,1% der Unternehmen hatten im Jahr der Gründung zwischen einem und vier unselbständig Beschäftigte; nur 3,3% bzw. 1,2% waren mit zwischen fünf und neun bzw. mit zehn und mehr unselbständig Beschäftigten erstmals am Markt aktiv.

### Nur jede zweite Neugründung überlebt fünf Jahre

Die **Überlebensraten** der Unternehmen eines Gründungsjahrgangs (d. h. einer Gründungskohorte) sinken von Jahr zu Jahr: Von den 2014 neu gegründeten Unternehmen waren ein Jahr später noch 87,8% aktiv. Die Zweijahresüberlebensrate (von 2014 auf 2016) betrug 74,4%; nach drei Jahren waren 65,6% und nach vier Jahren 58,2% dieser Gründungskohorte noch aktiv. Die Fünfjahresüberlebensrate betrug nur mehr 52,5%. Nach Wirtschaftsbereichen betrachtet gab es die höchsten Fünfjahresüberlebensraten in den Bereichen Energieversorgung (77,2%), Bergbau (72,2%), Wasserversorgung und Abfallentsorgung (70,5%) sowie im Bereich Herstellung von Waren (67,4%; siehe Tabelle 2).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Statistik der gesamten Unternehmensdemografie finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die Statistik der Unternehmensdemografie wird auf Basis von Verwaltungsdaten sowie statistischen Registern erstellt. Die Datenbasis wird von unechten Neugründungen bzw. Schließungen bereinigt.

Eine **echte Neugründung** liegt dann vor, wenn nur ein Unternehmen beteiligt ist und eine Kombination von Produktionsfaktoren – insbesondere Beschäftigung – geschaffen wird. Keine echten Neugründungen sind Zugänge zum Bestand durch z. B. Fusion oder Umstrukturierung, ein bloßer Wechsel der Wirtschaftstätigkeit, der Rechtsform oder des Firmensitzes und das Reaktivieren einer ruhenden Einheit innerhalb von zwei Jahren. Ähnliches gilt für die Definition von Unternehmensschließungen.

Die **Neugründungsrates** wird berechnet als Anteil der Neugründungen an den insgesamt am Markt aktiven Unternehmen.

**Tabelle 1: Neugründungsraten und Beschäftigte pro Neugründung 2019 nach Wirtschaftsbereichen**

Abschnitt (ÖNACE 2008)		Neugründungen	Neugründungsrate in %	Beschäftigte pro Neugründung
	<b>Insgesamt</b>	<b>37.356</b>	<b>6,4</b>	<b>1,5</b>
B	Bergbau	14	3,8	0,7
C	Herstellung von Waren	1.287	4,3	1,6
D	Energieversorgung	122	3,2	1,2
E	Wasserversorgung und Abfallentsorgung	67	2,3	1,0
F	Bau	2.697	6,6	2,0
<b>B–F</b>	<b>Produzierender Bereich</b>	<b>4.187</b>	<b>5,4</b>	<b>1,8</b>
G	Handel	6.056	6,4	1,3
H	Verkehr	1.601	9,4	2,2
I	Beherbergung und Gastronomie	3.415	6,5	2,8
J	Information und Kommunikation	1.942	6,8	1,1
K	Finanz- und Versicherungsleistungen <sup>1)</sup>	557	5,2	1,1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	409	2,3	1,6
M	Freiberufl./techn. Dienstleistungen	4.906	5,2	1,1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2.350	9,1	1,9
P	Erziehung und Unterricht	624	4,8	1,3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	8.116	8,6	1,1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	906	4,4	1,4
S	Sonstige Dienstleistungen	2.287	7,2	1,3
<b>G–S</b>	<b>Dienstleistungsbereich</b>	<b>33.169</b>	<b>6,6</b>	<b>1,5</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik zur Unternehmensdemografie 2019. Vorläufige Zahlen. - 1) ohne Gruppen 64.2 "Beteiligungsgesellschaften" und 64.3 "Treuhandfonds".

**Tabelle 2: Überlebensraten von 2014 neugegründeten und bis 2019 überlebenden Unternehmen nach Wirtschaftsbereichen**

Abschnitt (ÖNACE 2008)		Überlebensrate in % nach 5 Jahren
	<b>Insgesamt</b>	<b>52,5</b>
B	Bergbau	72,2
C	Herstellung von Waren	67,4
D	Energieversorgung	77,2
E	Wasserversorgung und Abfallentsorgung	70,5
F	Bau	54,9
<b>B–F</b>	<b>Produzierender Bereich</b>	<b>60,0</b>
G	Handel	51,1
H	Verkehr	46,2
I	Beherbergung und Gastronomie	45,4
J	Information und Kommunikation	60,2
K	Finanz- und Versicherungsleistungen <sup>1)</sup>	58,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	64,4
M	Freiberufl./techn. Dienstleistungen	62,2
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	49,3
P	Erziehung und Unterricht	57,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	43,9
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	56,1
S	Sonstige Dienstleistungen	57,7
<b>G–S</b>	<b>Dienstleistungsbereich</b>	<b>51,5</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik zur Unternehmensdemografie 2019. Vorläufige Zahlen. - 1) ohne Gruppen 64.2 "Beteiligungsgesellschaften" und 64.3 "Treuhandfonds".

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:  
 Sabrina LAUFER, M.A., Tel.: +43 1 71128-7992 bzw. [sabrina.laufer@statistik.gov.at](mailto:sabrina.laufer@statistik.gov.at)

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
© STATISTIK AUSTRIA